



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 083851k

FIRMA

Hinteregger Beteiligung GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

31.07.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 6bc18b72366710d394ec90d913601f7f

H Dipl.-Ing. Markus Klaus Hinteregger
am 21.05.2025

K Gebhard Claus Hinteregger
am 21.05.2025

L Dipl. Ing. Florian Hinteregger
am 21.05.2025

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	11.417.289,82	12.177.615,19
Anlagevermögen	10.275.013,58	11.565.236,62
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	10.237.013,58	11.472.236,62
Finanzanlagen	38.000,00	93.000,00
Umlaufvermögen	1.142.276,24	612.378,57
Vorräte	0,00	0,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	788.511,07	579.211,51
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	353.765,17	33.167,06
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Aktive latente Steuern	0,00	0,00
PASSIVA	11.417.289,82	12.177.615,19
Eigenkapital	7.140.277,89	5.046.147,65
eingefordertes Stammkapital	50.000,00	50.000,00
<i>Stammkapital</i>	50.000,00	50.000,00
<i>davon eingezahlt</i>	50.000,00	50.000,00
Kapitalrücklagen	5.848.149,00	4.778.149,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
Bilanzgewinn	1.242.128,89	217.998,65
<i>davon Gewinnvortrag</i>	217.998,65	329.251,69
Rückstellungen	7.260,00	7.260,00
Verbindlichkeiten	4.267.674,89	7.121.215,07
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	3.159.320,56	5.201.754,51
Rechnungsabgrenzungsposten	2.077,04	2.992,47

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde gemäß den Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB) erstellt. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt. Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten. Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt. Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste wurden berücksichtigt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Sofern Angaben sowohl in der Bilanz als auch in der Gewinn- und Verlustrechnung nicht enthalten sind, werden diese im Anhang angeführt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert wurden. Die planmäßige Abschreibung wird linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Das Finanzanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren (Kurs-, Börse)wert zum Bilanzstichtag bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen werden für Wertminderungen, Zuschreibungen werden bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen vorgenommen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wird der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Die Rückstellungen wurden mit dem bestmöglich zu schätzenden Erfüllungsbetrag bewertet. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr liegen nicht vor. Rückstellungen aus Vorjahren werden, soweit sie nicht verwendet werden und der Grund für ihre Bildung weggefallen ist, über sonstige betriebliche Erträge aufgelöst.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht bewertet. Die bisher angewendeten Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Unter Berücksichtigung der derzeit zur Verfügung stehenden Informationen über die finanziellen Auswirkungen infolge des Ukrainekrieges auf die Gesellschaft ergeben sich keine Anhaltspunkte vom Konzept der Unternehmensfortführung abzugehen.

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro:

Fremdwährungsforderungen werden mit dem Anschaffungskurs oder dem niedrigeren Devisengeldkurs zum Bilanzstichtag bewertet. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§237 Abs 1 Z 2 UGB):

EUR 53.595,36

Hierbei handelt es sich um Verpflichtungen aus Mietverträgen für das folgende Geschäftsjahr.

davon Pensionsverpflichtungen:

EUR 0,00

davon Verpflichtungen gegenüber verbundenen oder assoziierten Unternehmen:

EUR 0,00

Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

EUR 3.124.720,56

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

EUR 3.124.720,56

Art und Form dieser Sicherheiten:

Grundpfandrechte

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

0

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	11.876.649,55	28.518,48	0,00	0,00	1.179.567,18	10.725.600,85	
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	
Sachanlagen	11.778.049,55	28.518,48	0,00	0,00	1.124.567,18	10.682.000,85	
Finanzanlagen	93.000,00	0,00	0,00	0,00	55.000,00	38.000,00	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	311.412,93	139.514,34	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.600,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	305.812,93	139.514,34	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	340,00	450.587,27
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	5.600,00
Sachanlagen	0,00	340,00	444.987,27
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	11.565.236,62	10.275.013,58
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	11.472.236,62	10.237.013,58
Finanzanlagen	93.000,00	38.000,00